

# Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes

Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 49 11

A I 1 — m 12/67

Ausgegeben am 12. März 1968

## Bevölkerungsentwicklung im Dezember und Bevölkerungsstand am 31. Dezember 1967

Neben den Ergebnissen der Bevölkerungsentwicklung im Dezember und des Bevölkerungsstandes in den Gemeinden des Saarlandes am 31. Dezember 1967 vermittelt dieser Bericht einen ersten Überblick über die wichtigsten bevölkerungsstatistischen Daten für das Jahr 1967. Weitere Angaben über die natürliche Bevölkerungsbewegung, die Wanderungen und die Altersgliederung der fortgeschriebenen Bevölkerung werden nach Abschluß der Jahresaufbereitungsarbeiten veröffentlicht.

Die für das Land, die Kreise, Ämter und Gemeinden ausgewiesenen Flächen wurden nach den neuesten katasteramtlichen Unterlagen vom 31. Dezember 1966 zusammengestellt. Eine Übersicht über die in der Zeit vom 1. Juli 1963 bis 31. Dezember 1967 eingetretenen Namens- und Gebietsänderungen ist als Ergänzung zur 10. Auflage des amtlichen Gemeindeverzeichnisses nach dem Stand vom 30. Juni 1963 gedacht. Gebietsänderungen, die im Laufe des Jahres eine Berichtigung der Wohnbevölkerung erfordern, werden jeweils in den betreffenden Monatsberichten dieser Reihe vermerkt.

Zum erstenmal seit Kriegsende ist die Bevölkerungsentwicklung im Saarland rückläufig. Die Einwohnerzahl verringerte sich von 1 132 127 am 31. Dezember 1966 auf 1 131 301 am Jahresende 1967. Diese Abnahme ist die Folge eines Wanderungsverlustes von 7 401 Personen, den der Geburtenüberschuß (+ 6 575) nicht ausgleichen konnte. Nur im Kreis Homburg lag der Geburtenüberschuß über dem von 1966; hier war auch der Wanderungsverlust nicht so stark wie der des Vorjahres, so daß ein größerer Bevölkerungszuwachs als 1966 verzeichnet werden konnte. In allen übrigen Landkreisen sowie in der Stadt Saarbrücken ist der Geburtenüberschuß niedriger, der Wanderungsverlust jedoch höher als im Vorjahr. In nur vier Landkreisen hat sich die Einwohnerzahl im Laufe des Jahres erhöht. Im Jahre 1966 dagegen war noch in sämtlichen Landkreisen und in der kreisfreien Stadt Saarbrücken ein Anstieg der Bevölkerung registriert worden. Wie im Vorjahr weist der Landkreis Saarbrücken den absolut höchsten Wanderungsverlust (— 2 240) auf. Die am stärksten negative Wanderungsbilanz im Verhältnis zur Wohnbevölkerung melden jedoch der Landkreis St. Ingbert und die Landeshauptstadt Saarbrücken.

Statistische Berichte mit \*(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

**Namens- und Gebietsänderungen der Kreise, Amtsbezirke und Gemeinden  
sowie verwaltungspolitische Änderungen im Saarland  
nach Ausgabe der 10. Auflage des Amtlichen Gemeindeverzeichnisses  
vom 1. 7. 1963 bis 31. 12. 1967**

Landkreise	Art der Änderung	wirksam ab
<b>Homburg</b>	Ausgliederung einer Fläche von 0,0361 ha aus der Gemeinde Kleinottweiler und Eingliederung in die Gemeinde Oberbexbach; Ausgliederung einer Fläche von 0,0315 ha aus der Gemeinde Oberbexbach und Eingliederung in die Gemeinde Kleinottweiler.	26. 11. 1964
	Ausgliederung einer Fläche von ca 12,76 ha aus der Gemeinde Niederbexbach und Eingliederung in die Gemeinde Bexbach; Ausgliederung einer Fläche von ca 4,00 ha aus der Gemeinde Bexbach und Eingliederung in die Gemeinde Niederbexbach.	1. 1. 1964
<b>Ottweiler</b>	Ausgliederung einer Fläche von 22,1905 ha aus der Stadt Neunkirchen/Saar und Eingliederung in die Gemeinde Elversberg.	1. 7. 1964
	Auflösung des Amtes Wemmetsweiler und Bildung der amtsfreien Gemeinden Heiligenwald und Wemmetsweiler.	1. 7. 1964
	Verleihung der Rechtsstellung einer Mittelstadt an die Stadt Neunkirchen/Saar.	1. 3. 1966
	Ausgliederung einer Fläche von 1,8011 ha aus der Gemeinde Schiffweiler und Eingliederung in die Gemeinde Landsweiler-Reden.	25. 8. 1967
<b>Saarbrücken</b>	Neubildung der amtsangehörigen Gemeinde Dorf im Warndt aus Teilen der Gemeinden Großrosseln, Karlsbrunn und Ludweiler-Warndt. Die neuen Flächen der beteiligten Gemeinden sind noch nicht amtlich festgestellt.	1. 4. 1964
	Ausgliederung der Gemeinde Großrosseln aus dem Amtsbezirk Ludweiler-Warndt und Bildung der amtsfreien Gemeinde Großrosseln.	1. 4. 1964
	Neubildung des Standesamtsbezirkes Großrosseln für die Gemeinde Grossrosseln.	1. 4. 1964
	Verleihung der Rechtsstellung einer Mittelstadt an die Stadt Völklingen.	1. 11. 1965
	Ausgliederung der Gemeinde Eiweiler/Saar aus dem Amtsbezirk Heusweiler und Bildung der amtsfreien Gemeinde Eiweiler/Saar.	1. 7. 1966
	Neubildung des Standesamtsbezirkes Eiweiler/Saar für die Gemeinde Eiweiler/Saar.	1. 7. 1966
	Feststellung der richtigen Schreibweise der Gemeinde Nassweiler in Naßweiler.	13. 9. 1967
<b>Saarlouis</b>	Ausgliederung des Ortsteiles Homericherweg aus der Gemeinde Hüttersdorf und Eingliederung in die Gemeinde Körprich.	15. 2. 1964
	Auflösung der Gemeinde Rummelbach und Eingliederung der bisherigen Gemeinde in die Gemeinde Niedersaubach als Ortsteil.	1. 9. 1964
	Ausgliederung einer Fläche von 14,3856 ha aus der Gemeinde St. Barbara und Eingliederung in die Gemeinde Kerlingen; Ausgliederung einer Fläche von 9,6855 ha aus der Gemeinde Kerlingen und Eingliederung in die Gemeinde St. Barbara.	1. 1. 1965
	Ausgliederung einer Fläche von 0,2759 ha aus der Gemeinde Piesbach und Eingliederung in die Gemeinde Hüttersdorf; Ausgliederung einer Fläche von 0,1314 ha aus der Gemeinde Hüttersdorf und Eingliederung in die Gemeinde Piesbach	1. 1. 1965
	Ausgliederung einer Fläche von 9 ha aus der Gemeinde Rehlingen und Eingliederung in die Gemeinde Siersburg; Ausgliederung einer Fläche von 9 ha aus der Gemeinde Siersburg und Eingliederung in die Gemeinde Rehlingen	28. 7. 1965
	Ausgliederung einer Fläche von 8,4971 ha aus der Gemeinde Berus und Eingliederung in die Gemeinde Bisten.	1. 1. 1966
<b>St. Ingbert</b>	Feststellung der richtigen Schreibweise der Gemeinde Assweiler in Aßweiler.	13. 9. 1967

**Bevölkerungsentwicklung im Dezember 1967 und Bevölkerungsstand  
am 31. Dezember 1967**

Vorgang	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Wohnbevölkerung am 30. November 1967	1 131 489	538 047	593 442
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Lebendgeborene	1 455	770	685
Gestorbene	1 034	522	512
Geburtenüberschuss	+ 421	+ 248	+ 173
Wanderungen über die Landesgrenze			
Zuzüge	1 583	969	614
Fortzüge	2 192	1 427	765
Wanderungsgewinn bzw. -verlust	- 609	- 458	- 151
Veränderungen insgesamt	- 188	- 210	+ 22
Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1967	1 131 301	537 837	593 464

**Bevölkerungsentwicklung in den Kreisen  
im Monat Dezember 1967**

Kreisfreie Stadt - Landkreis	Wohn- be- völkerung am Anfang des Monats	Veränderung im Berichtsmonat					Wohnbevölkerung am Ende des Monats		
		Geburten- über- schuß	Wanderungsgewinn(+) bzw.-verlust (-)		Zu(+) bzw. Abnahme (-) insgesamt	insgesamt	männlich	weiblich	
			Binnen-	Aussen-					
			wanderung						
Saarbrücken	133 497	+ 25	- 46	- 116	- 137	133 360	60 968	72 392	
Homburg	80 151	+ 21	- 37	- 32	- 48	80 103	38 553	41 550	
Merzig-Wadern	99 562	+ 43	+ 33	- 19	+ 57	99 619	47 338	52 281	
Ottweiler	171 312	+ 37	- 9	- 84	- 56	171 256	81 198	90 058	
Saarbrücken	269 787	+ 131	+ 6	- 132	+ 5	269 792	129 168	140 624	
Saarlouis	202 375	+ 84	+ 51	- 134	+ 1	202 376	96 662	105 714	
St. Ingbert	81 263	+ 25	- 17	- 87	- 79	81 184	38 587	42 597	
St. Wendel	93 542	+ 55	+ 19	- 5	+ 69	93 611	45 363	48 248	
S a a r l a n d	1 131 489	+ 421	-	- 609	- 188	1 131 301	537 837	593 464	

**Bevölkerungsentwicklung 1967 und Bevölkerungsstand  
am 31. Dezember 1967**

Vorgang	Insgesamt	Männlich	Weiblich
Wohnbevölkerung am 1. Januar 1967	1 132 127	540 021	592 106
Natürliche Bevölkerungsbewegung			
Lebendgeborene	18 620	9 612	9 008
Gestorbene	12 045	6 366	5 679
Geburtenüberschuss	+ 6 575	+ 3 246	+ 3 329
Wanderungen über die Landesgrenze			
Zuzüge	22 244	13 712	8 532
Fortzüge	29 645	19 142	10 503
Wanderungsgewinn bzw. -verlust	- 7 401	- 5 430	- 1 971
Veränderungen insgesamt	- 826	- 2 184	+ 1 358
Wohnbevölkerung am 31. Dezember 1967	1 131 301	537 837	593 464

**Bevölkerungsentwicklung in den Kreisen  
im Jahre 1967**

Kreisfreie Stadt — Landkreis	Wohn- be- völkerung am Anfang des Jahres 1. 1. 1967	Veränderung im Berichtsjahr				Wohnbevölkerung am Ende des Jahres 31.12.67.		
		Geburten- über- schuss	Wanderungsgewinn(+) bzw. -verlust (-)		Zu(+) bzw. Abnahme (-) insgesamt	insgesamt	männlich	weiblich
			Binnen-	Aussen-				
			wanderung					
Saarbrücken	134 454	+ 315	- 333	- 1 076	- 1 094	133 360	60 968	72 392
Homburg	79 495	+ 663	+ 280	- 335	+ 608	80 103	38 553	41 550
Merzig-Wadern	99 132	+ 783	+ 175	- 471	+ 487	99 619	47 338	52 281
Ottweiler	171 822	+ 838	- 308	- 1 096	- 566	171 256	81 198	90 058
Saarbrücken	270 654	+ 1 378	- 256	- 1 984	- 862	269 792	129 168	140 624
Saarlouis	201 513	+ 1 425	+ 496	- 1 058	+ 863	202 376	96 662	105 714
St. Ingbert	81 519	+ 525	+ 50	- 910	- 335	81 184	38 587	42 597
St. Wendel	93 538	+ 648	- 104	- 471	+ 73	93 611	45 363	48 248
S a a r l a n d	1 132 127	+ 6 575	-	- 7 401	- 826	1 131 301	537 837	593 464

**DIE WOHNBEVÖLKERUNG IN DEN GEMEINDEN DES SAARLANDES**  
am 31. Dezember 1967

Kreisfreie Stadt Landkreis amtsfreie Gemeinde <i>AMTSBEZIRK</i> amtsangehörige Gemeinde	Fläche in qkm	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand		
		insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
<b>SAARLAND</b>	<b>2 567,66</b>	<b>1 131 301</b>	<b>537 837</b>	<b>593 464</b>
<b>Saarbrücken, Landeshauptstadt</b>	<b>52,95</b>	<b>133 360</b>	<b>60 968</b>	<b>72 392</b>
<b>Homburg</b>	<b>238,60</b>	<b>80 103</b>	<b>38 553</b>	<b>41 550</b>
Bexbach	9,14	9 761	4 651	5 110
Böckweiler	7,38	340	170	170
Brenschelbach	7,90	641	315	326
Einöd	10,45	2 773	1 318	1 455
Frankenholz	2,02	2 829	1 373	1 456
Höchen	6,26	1 661	758	903
Homburg, Kreisstadt	45,38	32 082	15 360	16 722
Jägersburg	15,28	3 346	1 639	1 707
Kirkel-Neuhäusel	23,42	4 064	1 920	2 144
Kirrberg	8,14	2 675	1 302	1 373
Mimbach	5,46	933	441	492
Oerbexbach	5,83	5 327	2 718	2 609
Webenheim	10,63	1 030	483	547
<b>ALTHEIM</b>	<b>13,40</b>	<b>855</b>	<b>410</b>	<b>445</b>
Altheim	10,34	606	289	317
Neualtheim	3,06	249	121	128
<b>BREITFURT</b>	<b>11,80</b>	<b>1 982</b>	<b>942</b>	<b>1 040</b>
Bliesdalheim	3,72	661	306	355
Breitfurt	8,08	1 321	636	685
<b>LIMBACH</b>	<b>26,82</b>	<b>7 312</b>	<b>3 553</b>	<b>3 759</b>
Altstadt	5,98	1 734	873	861
Kleinottweiler	3,89	995	477	518
Limbach b. Homburg	10,04	3 241	1 541	1 700
Niederbexbach	6,91	1 342	662	680
<b>MEDELSHEIM</b>	<b>18,91</b>	<b>1 010</b>	<b>498</b>	<b>512</b>
Medelsheim	8,81	466	234	232
Peppenkum	3,93	311	152	159
Seyweiler	3,49	156	70	86
Utweiler	2,66	77	42	35
<b>WALSHEIM</b>	<b>10,38</b>	<b>1 482</b>	<b>702</b>	<b>780</b>
Niedergailbach	5,20	571	278	293
Walsheim	5,18	911	424	487
<b>Merzig-Wadern</b>	<b>551,00</b>	<b>99 619</b>	<b>47 338</b>	<b>52 281</b>
Merzig, Kreisstadt	16,62	12 247	5 624	6 623
<b>BECKINGEN</b>	<b>51,50</b>	<b>13 601</b>	<b>6 497</b>	<b>7 104</b>
Beckingen	9,61	4 414	2 082	2 332
Düppenweiler	12,52	2 685	1 306	1 379
Erbringen	3,40	808	406	402
Hergarten	3,29	519	253	266
Haustadt	5,94	1 658	780	878
Honzraht	6,28	1 259	628	631
Reimsbach	8,62	1 692	776	916
Saarfels	1,84	566	266	300
<b>HILBRINGEN</b>	<b>59,53</b>	<b>9 627</b>	<b>4 568</b>	<b>5 059</b>
Ballern	5,79	953	445	508

Landkreis amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche in qkm	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand		
		insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
Bethingen	1,77	231	115	116
Büdingen	4,50	298	133	165
Fitten	3,31	458	210	248
Hilbringen	6,24	2 905	1 373	1 532
Mechern	4,08	588	278	310
Mon dorf	6,48	676	335	341
Schwemlingen	8,18	1 544	749	795
Silwingen	3,62	362	172	190
Tünsdorf	5,37	692	311	381
Wehingen	5,06	363	181	182
Weiler	1,20	287	137	150
Wellingen	3,93	270	129	141
<b>LOSHEIM</b>	<b>88,65</b>	<b>12 487</b>	<b>5 900</b>	<b>6 587</b>
Bergen	4,54	518	238	280
Britten	11,84	1 329	649	680
Hausbach	6,28	631	293	338
Losheim	23,34	4 043	1 880	2 163
Niederlosheim	7,71	1 106	532	574
Oppen	2,97	767	352	415
Rimlingen	4,99	898	441	457
Rissenthal	4,58	501	250	251
Scheiden	4,66	343	164	179
Wahlen	13,53	1 864	872	992
Waldhölzbach	4,21	487	229	258
<b>MERZIG-LAND</b>	<b>43,11</b>	<b>7 727</b>	<b>3 686</b>	<b>4 041</b>
Bachem	6,86	1 525	717	808
Bietzen	6,69	821	400	421
Brotdorf	12,75	3 254	1 547	1 707
Harlingen	2,51	480	228	252
Menningen	4,87	633	304	329
Merchingen	9,43	1 014	490	524
<b>METTLACH</b>	<b>74,29</b>	<b>14 844</b>	<b>6 968</b>	<b>7 876</b>
Besseringen	12,29	3 114	1 482	1 632
Dreisbach	1,52	161	76	85
Faha	8,04	425	206	219
Mettlach	5,83	4 317	1 973	2 344
Nohn	5,98	553	258	295
Orscholz	10,70	3 087	1 461	1 626
Saarlhölzbach	13,13	1 877	891	986
Weiten	16,80	1 310	621	689
<b>PERL</b>	<b>75,38</b>	<b>6 435</b>	<b>3 101</b>	<b>3 334</b>
Besch	8,09	1 018	477	541
Borg	8,00	377	182	195
Büschdorf	4,24	227	121	106
Eft- Hellendorf	9,91	364	178	186
Keß lingen	2,34	141	70	71
Münzingen	1,78	40	19	21
Nennig	9,90	962	445	517
Oberleuken	7,14	475	225	250
Oberperl	3,05	322	156	166
Perl	3,02	1 452	704	748
Sehndorf	2,72	225	110	115
Sinz	6,59	305	167	138
Tettingen- Butzdorf	4,72	327	152	175
Wochern	3,88	200	95	105
<b>WADERN</b>	<b>83,14</b>	<b>11 673</b>	<b>5 642</b>	<b>6 031</b>
Bardenbach	4,52	904	430	474
Büschfeld	9,63	1 431	698	733
Dagstuhl	3,44	472	241	231
Genweiler (-Kreis Merzig-Wadern)	3,77	316	162	154

Landkreis amtsfreie Gemeinde <i>AMTSBEZIRK</i> amtsangehörige Gemeinde	Fläche in qkm	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand		
		insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
Krettnich	5,59	590	280	310
Lockweiler	13,32	1 523	726	797
Morscholz	6,32	977	489	488
Niederlöstern	0,77	22	13	9
Noswendel	7,29	1 149	573	576
Oberlöstern	6,51	346	165	181
Wadern	4,89	1 965	893	1 072
Wadrill	9,21	1 563	769	794
Wedern	7,88	415	203	212
<b>WEISKIRCHEN</b>	<b>58,78</b>	<b>10 978</b>	<b>5 352</b>	<b>5 626</b>
Konfeld	2,41	1 051	502	549
Michelbach	2,94	846	426	420
Mitlosheim	4,19	612	301	311
Münchweiler	3,22	58	35	23
Nunkirchen	10,21	2 110	996	1 114
Rappweiler	7,65	1 405	685	720
Steinberg	4,61	1 313	630	683
Thailen	3,56	1 248	620	628
Weierweiler	6,69	220	122	98
Weiskirchen	13,30	2 115	1 035	1 080
<b>Ottweiler</b>	<b>259,37</b>	<b>171 256</b>	<b>81 198</b>	<b>90 058</b>
Landsweiler-Reden	4,65	5 962	2 821	3 141
Merchweiler	4,99	7 065	3 466	3 599
Neunkirchen/Saar, Stadt	37,18	45 849	21 302	24 547
Ottweiler, Kreisstadt	17,79	10 254	4 758	5 496
Steinbach b. Ottweiler	8,27	1 688	820	868
Elversberg	2,44	9 969	4 656	5 313
Spiesen	8,95	6 895	3 375	3 520
Heiligenwald	4,46	6 131	2 978	3 153
Wemmetsweiler	7,80	6 325	2 991	3 334
<b>EPPELBORN</b>	<b>73,02</b>	<b>25 995</b>	<b>12 596</b>	<b>13 399</b>
Aschbach	3,79	1 598	773	825
Berschweiler	6,84	949	469	480
Bubach-Calmesweiler	7,47	2 947	1 439	1 508
Dirmingen	15,52	3 210	1 542	1 668
Dörsdorf	3,22	1 162	569	593
Eppelborn	7,94	5 252	2 480	2 772
Habach	3,33	577	271	306
Hierscheid	1,34	688	335	333
Humes	2,12	1 971	976	995
Macherbach	1,25	194	96	98
Steinbach über Lebach	6,77	1 899	942	957
Thalexweiler	5,40	1 827	906	921
Wiesbach	8,03	3 741	1 798	1 943
<b>ILLINGEN</b>	<b>31,93</b>	<b>18 050</b>	<b>8 704</b>	<b>9 346</b>
Hirzweiler	4,95	1 029	520	509
Hüttigweiler	4,66	4 045	1 954	2 091
Illingen	6,81	5 880	2 803	3 077
Uchtelfangen	9,66	4 292	2 069	2 223
Wustweiler	5,85	2 804	1 358	1 446
<b>SCHIFFWEILER</b>	<b>16,32</b>	<b>9 998</b>	<b>4 650</b>	<b>5 348</b>
Schiffweiler	7,56	6 467	2 970	3 497
Stennweiler	4,28	2 102	988	1 114
Welschbach	4,48	1 429	692	737

Landkreis amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche in qkm	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand		
		insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
<b>WIEBELSKIRCHEN</b>	<b>41,57</b>	<b>17 075</b>	<b>8 081</b>	<b>8 994</b>
Fürth	9,91	1 510	781	829
Hangard	5,43	2 033	971	1 062
Lautenbach	4,53	1 059	516	543
Münchwies	3,31	1 431	686	745
Wiehelskirchen	18,39	10 942	5 127	5 815
<b>Saarbrücken</b>	<b>334,19</b>	<b>269 792</b>	<b>129 168</b>	<b>140 624</b>
Altenkessel	5,36	8 959	4 244	4 715
Dudweiler, Stadt	14,68	30 116	14 848	15 268
Friedrichsthal	8,60	14 393	6 740	7 653
Gersweiler	8,51	8 786	4 229	4 557
Klarenthal	9,36	6 104	2 923	3 181
Köllerbach	12,12	7 948	3 851	4 097
Püttlingen	11,80	14 428	6 804	7 624
Sulzbach/Saar, Stadt	14,67	23 094	10 788	12 306
Völklingen, Stadt	27,10	40 705	19 230	21 475
Großrosseln	7,19	4 312	2 015	2 297
Eiweiler	7,04	2 345	1 191	1 154
<b>BREBÄCH</b>	<b>49,77</b>	<b>31 704</b>	<b>15 319</b>	<b>16 385</b>
Bischmisheim	10,96	4 672	2 288	2 384
Bliesransbach	8,61	2 181	1 061	1 120
Brebach-Fechingen	11,72	6 897	3 288	3 609
Bübingen	3,31	2 492	1 183	1 309
Güdingen	4,29	5 679	2 730	2 949
Rentrisch	3,08	1 859	905	954
Schafbrücke	*1)	3 615	1 758	1 857
Scheidt	7,80	4 309	2 106	2 203
<b>HEUSWEILER</b>	<b>32,89</b>	<b>16 566</b>	<b>7 892</b>	<b>8 674</b>
Heusweiler	11,11	7 430	3 500	3 930
Holz	4,52	3 777	1 819	1 958
Kutzhof	6,64	2 165	1 074	1 091
Niedersalbach	3,65	975	452	523
Obersalbach-Kurhof	4,84	743	348	395
Wahlschied	2,13	1 476	699	777
<b>KLEINBLITTERSDORF</b>	<b>19,84</b>	<b>10 536</b>	<b>5 124</b>	<b>5 412</b>
Auersmacher	7,14	2 557	1 223	1 334
Kleinblittersdorf	7,94	3 869	1 811	2 058
Rilchingen-Hanweiler	3,11	2 564	1 326	1 238
Sitterswald	1,65	1 546	764	782
<b>LUDWEILER-WARNDT</b>	<b>49,94</b>	<b>16 968</b>	<b>8 271</b>	<b>8 697</b>
Emmersweiler	2,82	1 384	682	702
Karlsbrunn	6,30	649	320	329
Lauterbach	18,83	2 733	1 283	1 450
Ludweiler-Warndt	14,23	7 712	3 765	3 947
Naßweiler	4,88	1 030	481	549
St. Nikolaus	2,88	1 186	569	617
Dorf im Warndt	*2)	2 274	1 171	1 103
<b>QUIERSCHIED</b>	<b>21,48</b>	<b>17 905</b>	<b>8 515</b>	<b>9 390</b>
Fischbach	7,09	4 612	2 190	2 422
Göttelborn	3,36	2 541	1 246	1 295
Quierschied	11,03	10 752	5 079	5 673
<b>RIEGELSBURG</b>	<b>33,85</b>	<b>14 923</b>	<b>7 184</b>	<b>7 739</b>
Riegelsberg	31,24	12 616	6 083	6 533
Walpershofen	2,61	2 307	1 101	1 206

1) Die Gemarkung ist noch nicht vermessen, die Fläche ist in den Gemarkungen der Gemeinden Bischmisheim, Brebach-Fechingen und Scheidt enthalten.

2) Die Gemarkung ist noch nicht vermessen, die Fläche ist in den Gemarkungen der Gemeinden Großrosseln, Karlsbrunn und Ludweiler-Warndt enthalten.



Landkreis amtsfreie Gemeinde <i>AMTSBEZIRK</i> amtsangehörige Gemeinde	Fläche in qkm	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand		
		insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
<b>Saarlouis</b>	<b>440,75</b>	<b>202 376</b>	<b>96 662</b>	<b>105 714</b>
Dillingen/Saar, Stadt	16,99	17 884	8 236	9 648
Ensdorf	8,39	7 291	3 516	3 775
Hülzweiler	7,04	5 625	2 731	2 894
Rehlingen	6,97	3 745	1 714	2 031
Reisbach	13,39	2 633	1 282	1 351
Saarlouis, Kreisstadt	36,60	36 444	16 854	19 590
Saarwellingen	21,94	8 749	4 138	4 611
Schwalbach/Saar	8,82	9 330	4 465	4 865
Schwarzenholz	7,28	3 142	1 515	1 627
<b>BISTEN</b>	<b>40,12</b>	<b>12 191</b>	<b>6 006</b>	<b>6 185</b>
Altforweiler	4,78	1 518	749	769
Berus	11,85	2 034	1 009	1 025
Bisten	1,35	666	296	370
Felsberg	5,50	1 185	554	631
Neuforweiler	5,37	1 141	603	538
Überherrn	11,27	5 647	2 795	2 852
<b>BOUS/SAAR</b>	<b>19,03</b>	<b>13 117</b>	<b>6 414</b>	<b>6 703</b>
Bous/Saar	7,76	7 859	3 834	4 025
Elm/Saar	11,27	5 258	2 580	2 678
<b>LEBACH</b>	<b>40,16</b>	<b>11 880</b>	<b>6 221</b>	<b>5 659</b>
Eidenborn	2,73	393	195	198
Falscheid	4,05	525	252	273
Knorscheid	4,98	275	126	149
Landsweiler	4,93	1 911	923	988
Lebach	12,41	7 521	4 112	3 409
Niedersaubach	8,74	646	322	324
Primsweiler	2,32	609	291	318
<b>NALBACH</b>	<b>26,54</b>	<b>12 857</b>	<b>6 061</b>	<b>6 796</b>
Bilsdorf	3,37	1 102	497	605
Diefflen	5,04	4 348	2 062	2 286
Körprich	3,71	1 746	811	935
Nalbach	9,06	3 700	1 757	1 943
Piesbach	5,36	1 961	934	1 027
<b>SCHMELZ</b>	<b>57,71</b>	<b>17 171</b>	<b>8 325</b>	<b>8 846</b>
Dorf	2,18	301	146	155
Gresaubach	7,11	1 850	929	921
Hüttersdorf	16,80	4 957	2 379	2 578
Limbach (Kreis Saarlouis)	11,36	2 583	1 268	1 315
Schmelz	20,26	7 480	3 603	3 877
<b>SIERSBURG</b>	<b>53,99</b>	<b>9 665</b>	<b>4 548</b>	<b>5 117</b>
Biringen	3,86	255	116	139
Eimersdorf	3,17	495	228	267
Fremersdorf	7,15	1 145	536	609
Fürweiler	5,33	386	182	204
Gerlfangen	4,31	611	280	331
Hemmersdorf	11,24	2 038	955	1 083
Niedaltdorf	5,39	831	363	468
Oberesch	4,05	303	147	156
Siersburg	9,49	3 601	1 741	1 860

Landkreis amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche in qkm	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand		
		insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
<b>WADGASSEN</b>	32,96	20 637	9 962	10 675
Differten	19,84	5 214	2 546	2 668
Hostenbach	3,03	5 746	2 799	2 947
Schaffhausen	3,24	4 221	2 038	2 183
Wadgassen	5,56	4 163	1 947	2 216
Werbeln	1,29	1 293	632	661
<b>WALLERFANGEN</b>	42,82	10 015	4 674	5 341
Bedersdorf	2,21	219	98	121
Düren	2,57	269	135	134
Gisingen	4,28	639	319	320
Ihn	5,71	466	210	256
Ittersdorf	6,54	868	431	437
Kerlingen	4,26	511	243	268
Leidingen	2,33	169	80	89
Rammelfangen	2,66	237	112	125
St. Barbara	1,68	798	394	404
Wallerfangen	10,58	5 839	2 652	3 187
<b>St. Ingbert</b>	206,88	81 184	38 587	42 597
Ballweiler	5,18	1 094	540	554
Bierbach	6,76	1 858	900	958
Blickweiler	4,99	1 557	760	797
Blieskastel, Stadt	19,61	6 582	2 961	3 621
Ensheim	13,41	3 997	1 921	2 076
Eschringen	3,34	1 468	735	733
Gersheim	8,48	1 153	565	588
Hassel	9,27	4 018	1 942	2 076
Niederwürzbach	7,93	4 485	2 127	2 358
Oberwürzbach	5,53	2 277	1 103	1 174
Ormesheim	11,46	2 249	1 062	1 187
Reinheim	7,20	1 084	526	558
Rohrbach	7,45	7 311	3 572	3 739
St. Ingbert, Kreisstadt	26,47	28 950	13 590	15 360
Wörschweiler	3,41	436	200	236
Wolfersheim	5,25	516	240	276
<b>ASSWEILER</b>	12,56	3 226	1 545	1 681
Aßweiler	2,39	935	455	480
Biesingen	3,25	1 051	514	537
Erfweiler-Ehlingen	6,92	1 240	576	664
<b>BEBELSHEIM</b>	12,76	1 485	697	788
Bebelsheim	8,52	788	369	419
Wittersheim	4,46	697	328	369
<b>BLIESMENGEN-BOLCHEN</b>	12,76	2 493	1 207	1 286
Bliesmengen-Bolchen	7,55	1 862	916	946
Habkirchen	5,21	631	291	340
<b>OMMERSHEIM</b>	14,14	3 464	1 698	1 766
Heckendalheim	3,90	1 127	560	567
Ommersheim	10,24	2 337	1 138	1 199
<b>RUBENHEIM</b>	8,70	1 481	696	785
Herbitzheim	3,27	677	311	366
Rubenheim	5,43	804	385	419

Landkreis amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche in qkm	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand		
		insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
<b>St. Wendel</b>	<b>483,92</b>	<b>93 611</b>	<b>45 363</b>	<b>47 248</b>
Marpingen	12,56	4 625	2 240	2 385
St. Wendel, Kreisstadt	13,54	10 558	5 162	5 396
<b>NIEDERKIRCHEN i. O.</b>	<b>27,89</b>	<b>3 695</b>	<b>1 792</b>	<b>1 903</b>
Bubach i. O.	4,64	377	200	177
Hoof	4,95	1 004	495	509
Marth	5,93	428	203	225
Niederkirchen i. O.	4,27	971	444	527
Osterbrücken	4,68	511	243	268
Saal	3,42	404	207	197
<b>NOHFELDEN</b>	<b>138,27</b>	<b>15 791</b>	<b>7 694</b>	<b>8 107</b>
Asweiler	4,73	405	214	191
Bosen	10,55	1 123	547	576
Eckelhausen	2,71	182	89	93
Eisen	7,53	510	256	254
Eitzweiler	4,48	260	134	126
Eiweiler (Kr. St. Wendel)	8,65	657	316	341
Freisen	13,50	2 870	1 407	1 463
Gonnesweiler	6,58	994	456	538
Mosberg-Richweiler	4,78	357	189	168
Neunkirchen / Nahe	4,52	536	251	285
Nohfelden	12,64	1 337	624	713
Schwarzenbach	6,09	769	363	406
Selbach	11,12	824	420	404
Sötern	13,49	1 399	668	731
Steinberg-Deckenhardt	5,91	821	410	411
Türkismühle	3,62	807	387	420
Walhausen	6,04	710	328	382
Wolfersweiler	11,33	1 230	625	605
<b>NONNWEILER</b>	<b>70,22</b>	<b>8 919</b>	<b>4 307</b>	<b>4 612</b>
Bierfeld	8,31	612	335	277
Braunshausen	4,74	792	370	422
Buweiler-Rathen	5,63	822	390	432
Kastel	8,87	1 149	540	609
Kostenbach	4,08	238	115	123
Nonnweiler	5,96	832	393	439
Otzenhausen	8,60	1 314	640	674
Primstal	18,30	2 291	1 099	1 192
Sitzerath	5,73	869	425	444
<b>OVERKIRCHEN - NAMBORN</b>	<b>66,27</b>	<b>14 852</b>	<b>7 134</b>	<b>7 718</b>
Baltersweiler	2,46	1 055	500	555
Eisweiler	1,32	373	190	183
Furschweiler	3,26	1 023	473	550
Gehweiler (Kr. St. Wendel)	1,21	705	333	372
Grügelborn	4,17	808	397	411
Hauersweiler	5,20	638	311	327
Heisterberg	1,47	92	43	49
Hierstein	5,32	983	480	503
Hofeld-Mausbach	2,59	1 074	526	548
Leitersweiler	6,47	498	263	235
Namborn	4,67	1 879	898	981
Oberkirchen	9,54	2 491	1 207	1 284
Pinsweiler	0,62	78	34	44
Reitscheid	3,50	395	185	210
Roschberg	3,05	365	170	195
Schwarzerden	2,93	391	173	218
Urweiler	8,49	2 004	951	1 053

Landkreis amtsfreie Gemeinde AMTSBEZIRK amtsangehörige Gemeinde	Fläche in qkm	Fortgeschriebener Bevölkerungsstand		
		insgesamt	davon	
			männlich	weiblich
<b>ST. WENDEL - LAND</b>	<b>100,44</b>	<b>23 646</b>	<b>11 379</b>	<b>12 267</b>
Alsweiler	9,24	2 295	1 104	1 191
Bliesen	12,62	3 227	1 528	1 699
Dörrnbach	3,95	364	171	193
Gronig	4,88	1 323	658	665
Güdesweiler	5,46	1 203	577	626
Mainzweiler	5,03	975	465	510
Niederlinxweiler	11,07	2 339	1 133	1 206
Oberlinxweiler	10,19	2 185	1 066	1 119
Oberthal	7,62	3 213	1 530	1 683
Remmesweiler	7,64	813	400	413
Urexweiler	11,03	3 045	1 473	1 572
Werschweiler	6,01	432	212	220
Winterbach	5,70	2 232	1 062	1 170
<b>THOLEY</b>	<b>54,73</b>	<b>11 525</b>	<b>5 665</b>	<b>5 860</b>
Bergweiler	3,90	592	284	308
Hasborn - Dautweiler	9,07	2 602	1 293	1 309
Lindscheid	2,13	300	156	144
Neipel	1,88	319	166	153
Scheuern	3,62	883	449	434
Sotzweiler	8,47	1 437	715	722
Theley	14,09	2 953	1 422	1 531
Tholey	8,31	1 785	849	936
Überroth - Niederhofen	3,26	654	331	323